



Australian Shepherd Health & Genetics Institute, Inc



1338 Trouville Ave,
Grover Beach,
CA 93433

Tel: 805-473-0093
www.ashgi.org



Muskelzittern

Manchmal kann man bei Australian Shepherds ein unfreiwilliges Zittern der Muskeln an den Hinterbeinen sehen. Manchmal sind auch die Vorderbeine betroffen. Das kann ein Anzeichen für Hypomyelinogenese, einem Zustand, bei dem das Myelin, eine lipidhaltige Isolation um die Nerven, nicht richtig entwickelt ist. Junge Welpen können ungewöhnlich schwerfällig sein oder auch Kopfzittern zeigen. Diese etwas deutlicheren Symptome verschwinden, wahrscheinlich wenn das Myelin sich voll ausgebildet hat. Trotzdem gibt es Hunde die das Zittern ihr ganzes Leben lang haben. Dies kann verursacht sein durch Infektionen, Ernährung oder es ist ererbt. Es ist zu wenig über diesen gutartigen Zustand bekannt um genau sagen zu können was ihn verursacht. Die Tatsache jedoch daß es so häufig beim Aussie vorkommt läßt auf eine Erblichkeit schließen.

übersetzt von Sandra Zilch

August 2013